

Newsletter Nr. 03 - 2022

Liebe Abonnent:innen des Newsletters,

in diesem Newsletter haben wir einen bunten Mix aus aktuellen Infos zu Instagram, den nächsten Mediencoach-Formaten und einem Geschenk für euch. Lest den Newsletter also unbedingt bis zum Schluss durch!

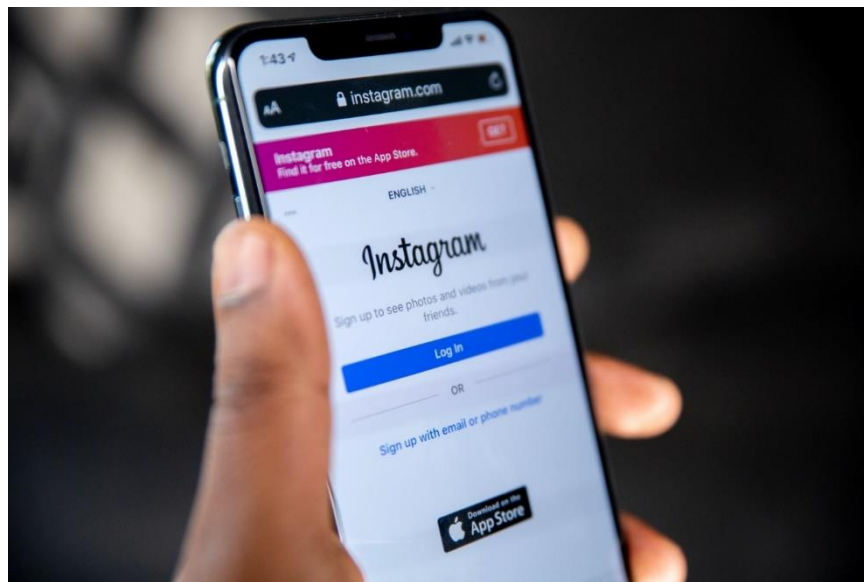
Der neue Instagram-Leitfaden

Instagram hat Facebook schon lange als Hauptplattform der Jugendlichen in den sozialen Medien abgelöst. Über 70% der Jugendlichen nutzen die Plattform täglich – nur WhatsApp wird von ihnen noch häufiger genutzt. Anzumerken ist, dass die Jugendlichen durchschnittlich ab 14 Jahren auf Instagram „wechseln“. Vorher sind sie bevorzugt auf SnapChat und TikTok unterwegs (Quelle: JIM-Studie 2020).

Vermutlich hat die Präsenz in den sozialen Medien während der Corona-Pandemie noch stärker zugenommen. Umso wichtiger ist es, dass die Jugendarbeit Kinder und Jugendliche hier nicht alleine lässt. Natürlich helfen euch bei Fragen zu diesem Thema sowohl wir Medienfachberater als auch unsere Kolleg:innen vom digital streetwork. Doch auch Instagram hat jetzt erkannt, dass Hilfestellungen für Eltern und Pädagog:innen hilfreich sind und deswegen einen neuen Leitfaden zu Instagram herausgebracht.

**Thema dieses
Newsletters:**

**Der neue Instagram-
Leitfaden
& Vorschau
Mediencoach**



Quelle: unsplash.com/Solen Feyissa

Instagram ist für Jugendliche ein Informationsportal. Man kann dort neuen Trends folgen, sich informieren oder auch selbst Inhalte posten. Jedoch gehen mit diesen Chancen auch einige Risiken einher wie z.B. die Vermittlung falscher Schönheitsideale, die Gefahr von Hass und Cybermobbing oder Werbeanzeigen. Um den Jugendlichen zu helfen, hat Instagram jetzt einen 55-seitigen Leitfaden herausgebracht. Das Besondere dabei: der Leitfaden ist nicht allein von Instagram entwickelt, sondern in Zusammenarbeit mit den EU-Initiativen **saferinternet.at** und **klicksafe** sowie dem Projekt **Stop Hatespeech** – unserer Meinung nach ein Gewinn für die Glaubhaftigkeit des Leitfadens.

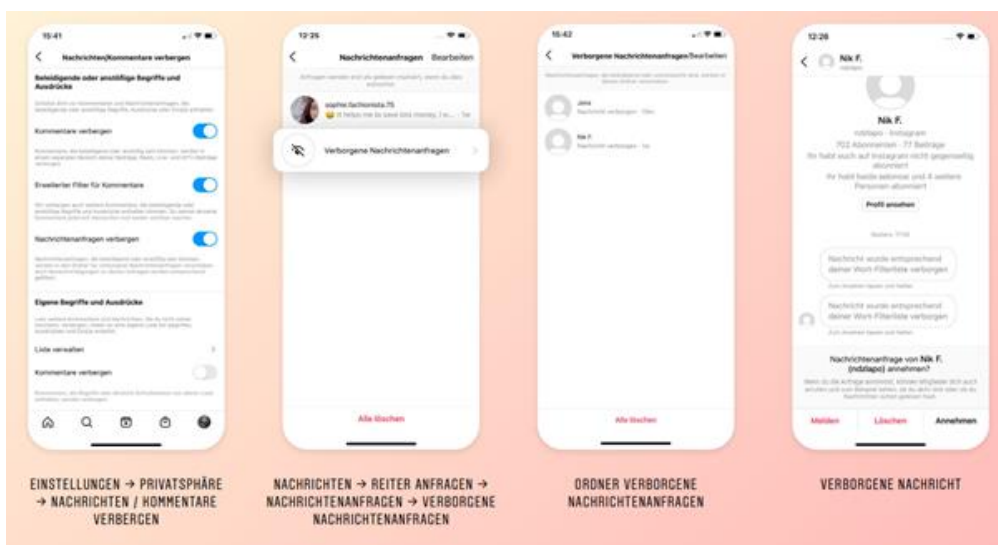
Inhalte des Leitfadens

Als Einstieg wird kurz erklärt, was Instagram eigentlich ist. Ausführlicher sind danach die Kapitel zu den Privatsphäre-Einstellungen: wie kann man auswählen, welche Inhalte man mit wem teilt? Wie schützt man sich vor unerwünschtem Kontakt?

In den nächsten Kapiteln geht es um die Verwaltung von Interaktionen und Kommentaren. Besonders hilfreich ist hier, wie man unerwünschte Inhalte blockieren und unangemessene Kommentare filtern kann.

Das Kapitel „Zeit verwalten“ gibt Tipps, wie man den eigenen Zeitkonsum auf Instagram regulieren und überprüfen kann. So kann man sich z.B. nach 10 Minuten täglicher Verweildauer eine Push-Notification senden lassen.

Die letzten beiden Kapitel geben eine Übersicht zu den Sicherheitsoptionen auf Instagram und mögliche Kontaktstellen, wenn man über Instagram Hilfe sucht.



Beispiel für den Instagram-Leitfaden, S.32

Was vermittelt der Leitfaden noch?

Der Leitfaden hebt auch hervor, welchen besonderen Schutz Kinder und Jugendliche auf Instagram genießen, wenn sie unter 18 Jahre alt sind. **Wichtig:** dafür muss das Alter als u18 in dem Konto angegeben werden. So werden solche Konten z.B. von vornherein auf privat gestellt. Erwachsene können zu ihnen keinen Kontakt per Direktnachricht aufnehmen und Werbeanzeigen werden nicht basierend auf den Interessen der Jugendlichen geschaltet. Auch hilfreich sind die Tipps, wie Jugendliche trotz besserer Privatsphäre-Einstellungen noch ein Creator:innenkonto betreiben können.

Fazit zu dem Leitfaden

Zielpersonen des Leitfadens sind Eltern und Mitarbeiter:innen in der Jugendarbeit. Mit vielen Screenshots und gut formulierten Sätzen wird Instagram anschaulich erklärt und auf alle wichtigen Funktionen hingewiesen. Somit können diese mit den Jugendlichen auf Augenhöhe über die Plattform sprechen und gemeinsam an den Einstellungen zur Sicherheit arbeiten. Darauf aufbauend kann man ins Gespräch darüber kommen, wem die Jugendlichen folgen und die Posts von Influencer:innen gemeinsam kritisch reflektieren. Man sollte die Broschüre nicht einfach nur für sich lesen oder den Jugendlichen zum Selbststudium vorlegen, sondern sie als gemeinsame Anleitung sehen.

Kostenlos downloaden kann man sich den Leitfaden unter

<https://www.saferinternet.at/services/broschuerenservice/?file=7683>

Ausblick: Mediencoach-Formate 2022

Auch im Jahr 2022 bieten wir im Rahmen des Mediencoach Oberfranken wieder vier Module an. Die Anmeldung läuft jeweils ab einem Monat zuvor über die Homepage des BezJR Oberfranken oder die Seite www.medienfachberatung.de/oberfranken.

Los geht es bereits nächste Woche: am 17.02. findet von 10 bis 16:30 Uhr der **Mediencoach Digital durchstarten** online in Kooperation mit der JuBi Neukirchen statt. In der Neuauflage beschäftigen wir uns wieder mit rechtlichen Grundlagen im Internet, aber auch neuen Themen wie digitaler Partizipation oder der Organisation und Durchführung eines digitalen Krimidiners mit und für Jugendliche.

Weitere Mediencoach-Formate 2022:



Mediencoach AR/VR

07.04.2022

Was bedeuten *virtual* und *augmented reality*? Wie kann man diese praktisch in der Jugendarbeit einsetzen?

Referent: Andreas Knecht, digital streetworker beim BezJR Oberfranken



Foto Basics (in Kooperation mit der JuBi Neukirchen)

07.07.2022

F-Stop, ISO, Fibonacci. Die weit gefächerten Grundlagen werden mit praktischen Tipps für Fotoprojekte mit Jugendlichen kombiniert.

Referent: Mark Heuss, Medienfachberater beim BezJR Oberfranken



Mobile Medien (in Kooperation mit der JuBi Neukirchen)

24. & 25.11.2022

Smartphones, Tablets & Co. Bieten viele spannende Möglichkeiten für aktive Medienarbeit mit Kindern und Jugendlichen. Bei dieser Fortbildung lernen wir nützliche Apps kennen.

Referent: Max Körner, Medienfachberater beim BezJR Oberfranken

Alle Termine unter Vorbehalt. Aktuelle Infos findet ihr auf unserer Homepage.

Zu verschenken: Trickbox aus Holz

Wir schaffen derzeit viel neues Equipment an, um euch auch in Zukunft spannende und aktuelle Workshops zu den Themen Making oder professionelles Filmemachen anzubieten. Dafür machen wir in unserem Lager gerade Platz. Und so haben wir heute ein Geschenk für euch: unsere alte Holz-Trickbox wird von uns nicht mehr länger verwendet. Zum Wegschmeißen ist sie aber viel zu schade.

Deswegen wollen wir gerne unter unseren Newsletter-Abonent:innen nachfragen, ob jemand der Holz-Trickbox ein neues Zuhause bieten möchte. Natürlich gibt es dazu Tipps und Tricks für gelungene Trickfilmworkshops von uns dazu.

Meldet euch bei Interesse per Mail an medienfachberatung@bezirksjugendring-oberfranken.de. Es gibt nur eine Trickbox, deswegen gilt: wer zuerst kommt, mahlt zuerst.

Und so sieht die Trickbox aus:



Terminhinweise

Folgende Veranstaltungen haben wir in nächster Zeit geplant:

Bei Interesse	Videosprechstunde der Medienfachberatung Online-Seminar „Die digitale Pinnwand Padlet“ Online-Seminar „Online-Formate gut umsetzen“ Online-Seminar „Rechtliche Grundlagen im Netz“
17.02.2022, 10:00 Uhr	Mediencoach Digital durchstarten, online (in Kooperation mit der JuBi Neukirchen)

Um vorherige Anmeldung per Mail wird gebeten.

Euer Team der Medienfachberatung des Bezirksjugendrings Oberfranken

Mark Heuss
Medienfachberater
Bezirksjugendring Oberfranken
Opernstr. 5
95444 Bayreuth
Tel.: 0921 63310

Maximilian Körner
Medienfachberater
Bezirksjugendring Oberfranken
Opernstr. 5
95444 Bayreuth
Tel.: 0921 63310

medienfachberatung@bezirksjugendring-oberfranken.de

